

A new life?

Vincent&Yuffie

Von Dekowolke

Kapitel 7: Kapitel 7

~*~*~*~*~*~*~*~*~*~

//Yuffie...//, dachte sich Vincent und sah runter zu der jungen Frau. Diese zitterte nun leicht und Vincent konnte sich denken warum.

Ihre Heimat war vollständig zerstört und nun hörte sie, dass dort draußen noch immer jemand ist, der sie umbringen will.

Er ging neben ihr in die Hocke und legte einen Arm um sie. Diese sah zu ihm und Vincent sah Angst in Yuffies Augen. Angst und Trauer...

„Yuffie... Du wirst schon nicht sterben... „, er schloss kurz seine Augen und zum ersten Mal, seit er aus dem Sarg kam, sagte er die Worte, die er nur Lucrecia sagen wollte.

„Du wirst nicht sterben, weil ich dich liebe, Yuffie...“, sagte er und anscheinend hatte er damit die richtigen Worte getroffen. Denn Yuffie lehnte sich an ihn und nickte leicht. „Ich weiß...“, antwortete sie ihm und nun lass Vincent in ihren Augen Freude.

"Hey! Jetzt reichst! Das müsst ihr jetzt nicht auch noch vor meinen Augen klären!", sagte André aufgebracht. Doch bevor sie etwas erwidern konnte, mischte sich Cid schon ein.

"Dann sieh doch einfach weg! Mit dir haben wir eh noch ein Hühnchen zu rupfen! Wegen dir wäre mein Chocobowettspartner beinahe gestorben!", sagte er und Yuffie sah verständnislos zu Vincent. Dieser zuckte jedoch nur mit den Schultern.

"Eine lange Geschichte...", meinte er nur und stand wieder auf. Er ergriff anschließend Yuffies Hand und zog sie hoch.

"Willst du in die Stadt...?", fragte er leise und Yuffie nickte zögernd.

"Ja... Ich möchte wissen... was passiert ist... Und ihnen helfen...", antwortete sie leise und sah wieder zu ihrer Heimat.

André wollte mitkommen, und nach kurzem Zögern nickte Yuffie. Sie, Vincent und André gingen langsam auf die Stadt zu, während Cloud, Tifa und Cid auf dem Schiff blieben.

„Vincent“, sagte André leise und Vincent drehte sich zu ihm um, während Yuffie weiter ging.

"Wenn du glaubst, ich würde dich gehen lassen~", begann Vincent, doch André schüttelte nur den Kopf.

"Nein. Ich will, dass du Yuffie mit deinem Leben beschützt! Du bedeutest ihr sehr viel, auch wenn ich es nicht verstehen kann...", meinte André, doch Vincent erwiderte nichts, sondern ging wieder weiter, während André ihm folgte.

"Ich meine es ernst! Wenn ihr etwas zustößt, dann...", sagte André und brach ab.

"Mach mir keine Vorschriften! Ich weiß, was ich tu! Außerdem... Warum sollte ich Yuffie nicht beschützen?", sagte Vincent leise damit Yuffie nichts mitbekam.

"Ganz einfach... Lucrecia konntest du auch nicht beschützen...", sagte André und Vincent blieb abrupt stehen.

"Woher weißt du davon!?", zischte er leise und leichte Wut schwang in seiner Stimme mit. Etwas, was selten bei ihm war.

„Du hast mich wohl vergessen...“, sagte André und Vincent sah ihn argwöhnisch an.

„Wie soll ich jemanden vergessen, den ich nie gekannt habe!?", sagte er und André seufzte leise.

„Sagt die der Name >Gabriel Valen< etwas?“, fragte er mit leicht gelangweilter Stimme nach, und Vincents Augen weiteten sich eine Spur, was André ein Lächeln entlockte. „Du erinnerst dich also...“, sagte er und Vincent nickte knapp. „Dann weißt du bestimmt auch, wer ich bin...“, meinte André und wieder nickte Vincent.

Dann wandte er sich um und ging zu Yuffie, die mittlerweile an den Stadttoren angekommen war.

//Gabriel Valen... Einer meiner besten Freunde und nun...//, dachte Vincent und seufzte leise. //Warum musstest du unbedingt diesen Körper wählen...? Warum muss deine Seele nur in diesem Kerl weiterleben?//, dachte er und nicht zum ersten Mal, verspürte er Hass und, seltsamerweise, Mitleid bei dem Gedanken an Hojo...

"Vincent?", sagte Yuffie leise und riss ihn somit aus seinen Gedanken. Er sah zu ihr, und schüttelte den Kopf, als er ihre unausgesprochene Frage in ihren Augen las.

"Mir geht es gut...", sagte er nur und Yuffie nickte zögernd. André, oder besser GABRIEL, hollte ihn ein und stellte sich neben ihn.

"Ob meine Heimat jemals wieder in ihrem alten Glanz erstrahlen wird?", sagte Yuffie leise und Vincent sah, wie ihre Augen wieder feucht wurden.

"Wird sie... Sie mal hier her!", sagte André, ging in die Hocke und legte einen Stein aufseite. Eine kleine Blume kam zum Vorschein und Yuffie ging ebenfalls in die Hocke, während Vincent André beobachtete.

//Vielleicht hat er sich doch nicht so sehr verändert... Ich sollte ihm noch eine Chance geben... Das hätte Lucrezia bestimmt auch gewollt...//, dachte er und sah durch die Stadttore.

Wutai war fast gänzlich zerstört, doch André hatte recht... Es war noch nicht vorbei! Und sie, vorallem aber Yuffie, durften nicht anders denken!

Tja! Was hat Hojo wohl jetzt wieder angestellt?

Ich bin ganz ehrlich...

So gaaaanz sicher bin ich mir auch noch nicht! XD

Aber es wird nichts nettes sein!

Aber das war es nicht, was ich sagen wollte.

Ich wollte mich eigentlich dafür entschuldigen, dass ich momentan nicht soviel neues schreibe. (Vorallem entschuldigte ich mich auch mal für meine Rechtschreibfehler!!!)

Ich habe im Moment sehr viel Stress (speziell zu Hause) und kann nicht sehr oft an den

PC. Deshalb dauert es, bis ich neues reinsetzen kann.
Dazu kommt noch, dass wir in der Schule ziemlich getrimmt werden. Sprich sehr viele Hausaufgaben.
Habt also etwas Nachsicht mit mir!!!

Dat Wächterchen ^^
